

## Zwischenmitteilung des Vorstandes 2tes Halbjahr 2008/2009

Sehr geehrte Aktionäre

Das Geschäftsjahr 2008/2009 des Softline Konzerns ist weiter geprägt von Herausforderungen. Nach gelungenen Restrukturierungen der Tochtergesellschaften, erreicht nun auch uns die anhaltende Wirtschaftskrise. Besonders im 3. Quartal des laufenden Geschäftsjahres gibt es einen spürbaren Rückgang im Geschäft mit Großkunden, die viele ihrer Projekte verschieben, um die eigene Liquidität zu schonen. Dieser Trend wird sich voraussichtlich noch in den kommenden Sommermonaten fortsetzen, so dass frühestens im ersten Halbjahr des nächsten Geschäftsjahres mit einer Verbesserung der Geschäfte zu rechnen ist.

Besonders im Geschäft der Software Distribution, im Geschäft mit Großkunden ist ein deutlicher Umsatzrückgang bei der TradeMail Distribution zu verzeichnen. Dies wird, erfreulicherweise, zum Teil durch wachsende Geschäfte mit Fachhändlern und im Retailkanal wieder aufgefangen. Auch wurden neue Distributionsvereinbarungen mit Marktführern wie Kaspersky und TrendMicro abgeschlossen, die ebenfalls dazu beitragen werden, den zukünftigen Umsatz zu stabilisieren. Insgesamt muss allerdings für die TradeMail Distribution im laufenden Geschäftsjahr mit einem merklichen Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahr gerechnet werden. Dank der zur Hauptversammlung im Februar 2009 aufgeführten Kosteneinsparungen und Restrukturierungen in der TradeMail kann so trotz des gefallen Umsatz und soweit heute absehbar noch mit einem ausgeglichenen Ergebnis im Distributionsgeschäft gerechnet werden.

Auch das Dienstleistungsgeschäft der Prometheus GmbH spürt die Auswirkungen der Wirtschaftskrise, indem laufende Projekte verlangsamt umgesetzt werden, bzw. noch nicht vergebene Projekte in Zeitverzug geraten. Durch die gute Auftragslage der Prometheus zu Beginn des Geschäftsjahres kann man allerdings nach wie vor davon ausgehen, dass die gesetzten Umsatz- und Ertragsziele erreicht werden können.



Softline AG  
Zwischenmitteilung des Vorstandes  
2tes Halbjahr 2008/2009

- Seite 2 -

Bei der Erreichung von gesetzten Zielen der Prometheus spielen besonders laufende Support & Maintenance Verträge, die auch in Krisenzeiten vom Kunden benötigte Dienstleistungen darstellen, eine wichtige Rolle.

Für den Softline Konzern zeigen sich im zweiten Halbjahr des Geschäftsjahres auch Auswirkungen der Wirtschaftskrise. Besonders der Rückgang im Distributionsgeschäft und der hierbei fehlende Deckungsbeitrag führen dazu, dass im laufenden Geschäftsjahr des Softline Konzerns mit einem Umsatzrückgang und einer Verschlechterung des Gesamtergebnisses zu rechnen sind. Gemäß des Halbjahresberichts 2008/2009 kann die Liquidität der Softline AG vor Geschäftsjahresende gesichert werden. Hierbei werden im laufenden Geschäftsjahr die Sanierung und Restrukturierungen innerhalb der Softline AG und des Konzerns fortgesetzt. Gleichzeitig schreitet das Management voran in einer Neuausrichtung des Konzerns, um für die kommenden Geschäftsjahre in den zukünftig ausgesuchten Geschäftsfeldern ein profitables Wachstum zu ermöglichen.

Wir danken Ihnen für das weiterhin entgegengebrachte Vertrauen in unsere Gesellschaft.



Christoph A. Michel  
Alleinvorstand  
Softline AG

19. Mai 2009